

Jonis Hartmann: Gedichte

schütter

vor dem Spiegel der Wasserfläche
morgens vor dem Aufstehen
ein Blick und alles
wird klar Mond Sonne in
gleicher Höhe Zwielight
auf dem Wegekreuz

in der Landschaft noch anwesend
Dissolution bei der Arbeit
Kreislaufätigkeit
machtlos nicht willenlos
teilnehmen
und

Masse zurückgeben weitermachen
für eine Sache, zwei Sachen
alle Sachen hierseits
Holzwegekonstruktion statt
Chirurgie angesichts
der frischen Lichtungen

*

Zwölf Überschriften für dein kurzes Hamsterleben

Was auch immer die Bühne betritt, du
wirst es zu dir in Beziehung setzen müssen, ohne
Inszenierung spielt sich nichts ab. Das

sagt dir dein Peilsender aus dem Sonderangebot,
das liest du in den Yoga-Anzeigen an der Ampel,
nur verstehst du es anders und zwar bedeutet es,

dass du wartest, wartest und wartest, bis
das geistige Fingerschnippen einsetzt, das Signal
zum Handeln im Vakuum zwischen dir und der

Umgebung. Indessen liest du Comics,
verstehst alles und bist bereit. Ein Mensch
hat einmal gesagt, dass das völlig ausreicht.

*

Sasori

Im Dampf der Stadt, dem Atem seiner
Unholde, eine Hoffnung. Rette uns,
Sasori, mach die Fiesen fertig, kill
die Typen am Steuer, hol uns hier raus,

hockend auf lausigem Gras, aus dem
Asphalt gebrochen. Es gibt keine Geschichten
mehr, es gibt nur noch Kino. Und auch
das wird unterwandert, ich wohne in
einem Zylinder,

nicht im Zentrum,
noch draußen, kompasslos in einer Stadt,
der einzigen der Welt? Sasori, hol uns hier
raus, glotzend vor den Bildschirmen, mach
die Kerle kalt, die in Briefen kommunizieren,

einziehen, unsere Kabel kappen wollen. Wir
essen, was wir finden, wissen wenig voneinander,
nur eins ist sicher, wir sind alle hier, wenn
du wiederkommst, Female Prisoner Sasori

*

Jonis Hartmann, geb. 1982 in Köln, aufgewachsen im Ruhrgebiet und in Hamburg, Studium der Architektur in Weimar, Rom und Kassel, arbeitet nach dem Abschluss an seiner Dissertation. Erste literarische Arbeiten. 2011 Aufenthalt in Hong Kong, danach fester Wohnsitz in Hamburg. Letzte Veröffentlichung: *mondo kranko. stories* im Chaotic Revelry Verlag, Köln.